KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 30.04.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 538

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 12

Einwohner gesamt: 550

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	279	51,859	259	48,141	538	100
davon Ausländer	31	63,265	18	36,735	49	9,108
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	33,333	8	66,667	12	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**283**	**51,455**	**267**	**48,545**	**550**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	5,948	24	4,461	56	10,409
10-19 Jahre	39	7,249	28	5,204	67	12,454
20-29 Jahre	24	4,461	20	3,717	44	8,178
30-39 Jahre	37	6,877	45	8,364	82	15,242
40-49 Jahre	28	5,204	39	7,249	67	12,454
50-59 Jahre	56	10,409	47	8,736	103	19,145
60-69 Jahre	43	7,993	30	5,576	73	13,569
70-79 Jahre	14	2,602	17	3,16	31	5,762
80-89 Jahre	6	1,115	8	1,487	14	2,602
90-99 Jahre	0	0	1	0,186	1	0,186
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**279**	**51,859**	**259**	**48,141**	**538**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,859	9	1,673	19	3,532
3-5 Jahre	12	2,23	6	1,115	18	3,346
6-15 Jahre	31	5,762	27	5,019	58	10,781
16-17 Jahre	8	1,487	6	1,115	14	2,602
18-20 Jahre	11	2,045	6	1,115	17	3,16
gesamt	**72**	**13,383**	**54**	**10,037**	**126**	**23,42**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,929	1	0,186	6	1,115
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,743	3	0,558	7	1,301
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,558	3	0,558	6	1,115
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	1,115	2	0,372	8	1,487
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,558	4	0,743	7	1,301
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	2	0,372	2	0,372
gesamt	**21**	**3,903**	**15**	**2,788**	**36**	**6,691**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	110	20,446	120	22,305	230	42,751
römisch-katholisch	50	9,294	46	8,55	96	17,844
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	2,23	6	1,115	18	3,346
ohne Angabe, gemeinschaftslos	107	19,888	87	16,171	194	36,059
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**279**	**51,859**	**259**	**48,141**	**538**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	124	23,048	88	16,357	212	39,405
verheiratet	134	24,907	140	26,022	274	50,929
verwitwert	4	0,743	15	2,788	19	3,532
geschieden	13	2,416	16	2,974	29	5,39
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,743	0	0	4	0,743
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**279**	**51,859**	**259**	**48,141**	**538**	**100**

Die Daten wurden am 01.05.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.